

[15657.] Da von nachstehenden Werken meines Verlags fast gänzlicher Exemplar-Mangel eingetreten ist, und da auch meine dringende Bitte um Zurücksendung der ohne Aussicht auf Absatz lagernden Ex. wenig Erfolg gehabt hat, so benachrichtige ich Sie, daß ich Bestellungen à Condition jetzt nicht mehr expedieren kann; ich sammle jedoch die Zettel und werde sie sofort, wie ich durch Remittenden dazu in den Stand gesetzt werde, zur Erledigung bringen:

Keller, Drangsal des Nassauischen Volkes. geh.

Ueber den Seelenfrieden. 6. Aufl. Gallico. Friedrich Perthes' Leben. 2 Thle. 2. Aufl. geh.

Scharling, Michael de Molinos. geh. Tholuck, Altes Testament. 4. Aufl. geh. Ledderhose, Mykonius. geh.

Ullmann, Wesen des Christenthums. 4. Aufl. geh.

Sebald, Lilie der Mission. geh. Lekebusch, Apostelgeschichte. geh. Gotha, im Decbr. 1854.

Friedr. Andr. Perthes.

[15658.] ! Zur gefälligen Notiz!

Unter heutigem versandte ich an alle verehrlichen Handlungen, welche verlangten:

"Hahn-Hahn, das Jahr der Kirche."

Zugleich mache ich hiermit bekannt, daß ich von jetzt an nur noch feste Bestellungen berücksichtigen kann, welche, so wie die übrigen Werke der Gräfin Hahn-Hahn und Oscar's von Redwitz, für Norddeutschland jederzeit in Leipzig ausgeliefert werden. — Selbst directe Postbestellungen bitte ich nach Leipzig zu adressiren.

Mainz, den 25. November 1854.

Franz Kirchheim.

[15659.] Erschienen ist und steht auf feste Bestellung zu Diensten:

Adresskalender für den Regierungs-Bezirk Trier 1855. gehftet. 10 M.

Directorium Trevirensse, seu ordo divini officii. 1855. 8 $\frac{3}{4}$ S.

Directorium Romano-Trevirensse. 1855. 8 $\frac{3}{4}$ S. Trier, 6. December 1854.

Fr. Lint'sche Buchh.
(Verlags-Conto.)

[15660.] Bei A. Falckenberg & Co. (G. G. Brandis' Verlag) in Berlin ist in Commission erschienen ein lithographisches

Sylvesterblatt

oder

die bleierne Zukunft.

Eine humoristisch-satyrische Ausdeutung bei dem üblichen Bleigießen am Sylvesterabend, verbunden mit einer reichhaltigen Darstellung aller möglichen Bleigüsse in Silberdruck, auf welche Federmann das Resultat seines eignen Gusses in der interessantesten Weise erklärt findet. — Preis 3 M. 33 $\frac{1}{3}$ Rabatt.

Text von H. Gleichmann.

In verschiedenen Zeitungen ist das Blatt annonciert worden. —

[15661.] Bereits am 29. November versandte ich vollständig den höchst interessanten Roman:

Julie Warren,

oder

Glanz und Elend.

Von

Mrs. Anna S. Stephens.

Nach der dritten Auflage von „fashion and famine“ aus dem Englischen übersetzt

von

A. Kreßschmar.

4 Bände 2 M — (baar mit 40%). Worauf ich besonders diejenigen meiner Herren Collegen aufmerksam mache, die Leihbibliotheken fourniren, welche neue Erscheinungen schnell und vollständig verlangen; welchen Anforderungen meine „amerikanische Bibliothek“ trotz jeglicher Konkurrenz und Nachbildung unbeirrt auf das vollkommenste zu entsprechen fortfahren wird.

Ch. C. Kollmann in Leipzig.

[15662.] Weihnachts-Bücher.

Zu bevorstehendem Feste empfehlen wir und bitten, à Cond. zu verlangen:

Chamisso, A. von, Werke. 3. Auflage. 6 Bände. Mit Chamisso's Bildniß und 2 Karten. Taschenformat. 1852. *3 M.

(11/10 Exemplare baar mit 40% Rabatt. Einzelne Exempl. werden nicht billiger gegeben.)

Dahlmann, J. C., Zwei Revolutionen. 2 Bände. (1. Band: Geschichte der englischen Revolution. 6. Aufl. — 2. Band: Geschichte der französischen Revolution. 3. Aufl.)

Taschenformat. 1853. Broch. 2 M. Geb. 2 M 15 S.

Klopp, O., Geschichten, charakteristische Sagen und Sagen der deutschen Volksstämme aus der Zeit der Völkerwanderung bis zum

Vertrage von Verdun. 2 Theile. 8. 1851. 2 M 7½ S.

— Geschichten und Charakterzüge der deutschen Kaiserzeit von 843—1125. 8. 1852. 1 M 7½ S.

Berlin, 5. Dec. 1854.

Weidmann'sche Buchhandlung.

[15663.] Für Weihnachten!

Sakontala.

Lyrisch Drama

von Chr. Höppl.

Eleg. geb. 24 M. — In feste Rechnung 25%; gegen baar 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6.

Wiesbaden, 25. Nov. 1854.

Heinrich Ritter.

[15664.] Durch fortwährend einlaufende à Conditions-Bestellungen auf gebundene Exemplare von „Hahn, Geschichte des preußischen Vaterlandes“, sehe ich mich zu der wiederholten Erklärung veranlaßt, daß ich gebundene Exemplare von diesem Werk nur fest geben kann.

Berlin, 6. Dec. 1854.

Wilhelm Herk,
(Besser'sche Buchhlg.)

[15665.] Nach den eingegangenen festen Bestellungen wurde heute expedirt:

Kleine Schriften,

Beiträge zur thüring.-sächs. Geschichte und

deutschen Kunst und Alterthumskunde von

A. U. Lepsius.

Herausg. von A. Schulz (San-Marte).

2. Bd. Subscriptionspr. 1 $\frac{1}{2}$ M.

Wir machen zugleich wiederbolt darauf aufmerksam, daß wir den 2. u. 3. Band dieses Werkes nur auf feste Bestellung expedieren, und bitten, bei Bedarf so zu verlangen.

Vom 1. Bande können wir noch eine kleine Anzahl à Cond. zur Verfügung stellen; wer noch Absatz davon zu erzielen glaubt, wolle in mäßiger Zahl davon verlangen.

Magdeburg, den 1. Dec. 1854.

Creuz'sche Buchhandlung,
(R. Kretschmann.)

[15666.] Für Weihnachten empfehle ich und bitte um gütige Verwendung:
Kernstellen

aus J. Gotthelf's Schriften.

Min.-Auszg. eleg. cart. 12 M ord. mit 1/3, eleg. geb. mit Goldschn. u. Einb. 6 M netto (nur fest), fest 7/6 mit 40% und Interat auf meine Rechnung.

R. Waldmüller,

Merlin's Feiertage.

Min.-Auszg. eleg. geb. 1 M mit 1/3.

Dichter's Nachtquartiere.

Min.-Auszg. eleg. geb. 18 S ord.

Unter'm Schindeldach.

Geb. 8 S ord.

R. Reinmar,

Kriemhilden's Rache.

Min.-Auszg. geb. 24 S ord.

Otto Meissner in Hamburg.

(vide Wahlzettel Nr. 2834.)

[15667.] Neues Shillingsbook.

Judson, Records of Alderbrook; or Fanny Forester's Village Sketches. 9 S baar.

Berlin.

A. Asher & Co.

[15668.] Von

Erhard, Leben Jesu.

15. Auflage in 12 Heften, ist heute das 6. Heft versandt worden, womit der erste Band geschlossen ist. Wir machen jene Handlungen, welche bisher noch keine Fortsetzung davon bestellten, aufmerksam, dieselbe zu verlangen.

Augsburg, den 15. Oct. 1854.

M. Rieger'sche Buchhandlung.

[15669.] Die Englischen Taschenbücher:

Keepsake

und Book of Beauty, or Court-Album halte ich auf meinem Lager vorrätig und lieferne sie à 6 M netto in fester Rechnung.

T. O. Weigel in Leipzig.